

Diese Meldung kann unter <http://www.presseportal.de/pm/31465/1216569/ots-audio-thema-die-busse-der-db-bekennen-farbe> abgerufen werden.

Deutsche Bahn AG

ots.Audio: Thema: Die Busse der DB bekennen Farbe

24.06.2008 - 15:56 Uhr, Deutsche Bahn AG

Berlin (ots) -

- Querverweis: Audiomaterial unter <http://www.presseportal.de/audio> und <http://www.presseportal.de/link/multimedia.mecom.eu> abrufbar -

Text:

Die Busse der DB sind künftig in einheitlichem Outfit unterwegs. DB-Chef Hartmut Mehdorn und Hermann Graf von der Schulenburg enthüllten heute vor dem Berliner Hauptbahnhof einen Bus im zukünftig einheitlichen Verkehrsrot der Deutschen Bahn.

Dazu Hermann Graf von der Schulenburg, Vorsitzender der Geschäftsführung von DB Stadtverkehr:

O-Ton

Wir wollen stärker gegenüber unseren Kunden, sei es die Fahrgäste, sei es die Besteller, unser Leistungsversprechen insgesamt, Leistungsversprechen und Qualitätsversprechen sichtbar machen. Wir wollen deutlicher sichtbar machen, dass wir für die Mobilitätsstrategie des Bahnkonzerns eigentlich stehen, dass man Bahnfahren und Busfahren kombinieren kann. All diese Themen wollen wir stärker zum Ausdruck bringen mit unserem Fahrzeug.

Text:

Mit diesem einheitlichen Erscheinungsbild soll den Fahrgästen die Stärke der Bahn im Verbund von Bus und Schiene deutlich gemacht werden. 48 Prozent der Reisenden im Personenverkehr der Bahn sind heute mit DB Stadtverkehr unterwegs. Das Geschäftsfeld, in dem die Deutsche Bahn ihre Kompetenz für Bus- und Ballungsraumverkehr gebündelt hat, ist mit 3,4 Millionen Fahrgästen und 150.000 Busverbindungen täglich das größte Nahverkehrsunternehmen Deutschlands.

"Unsere roten Busse werden künftig auf Deutschlands Straßen ein weithin sichtbares Zeichen setzen: Die DB sorgt für einen starken Nahverkehr, auf Schiene und Straße, Region für Region", so Hartmut Mehdorn. "Wir wollen im wachsenden Wettbewerb Flagge zeigen. Für jeden Fahrgast soll deutlich erkennbar sein, dass er auch im Bus mit einem leistungsstarken Unternehmen der DB unterwegs ist, auf dessen Qualität er setzen kann", betonte Hermann Graf von der Schulenburg.

O-Ton

Wir machen das sukzessive, wir können nicht auf einmal alle Busse aus dem Betrieb herausnehmen und streichen. Wir wollen das auch finanziell so gestalten, dass es verträglich ist. Insofern geht das bis Ende 2010, dann werden wir rund unter 3000 Busse aus dem Betrieb herausgenommen haben und neu lackiert haben und beklebt haben und gleichzeitig alles, was neu gekommen ist, auch in diesem neuen Rot ausstaffiert haben.

Text:

DB Stadtverkehr erwirtschaftete 2007 mit mehr als 12.000 Mitarbeitern einen Umsatz von 1,9 Milliarden Euro und ein Ergebnis von 166 Millionen Euro. Zum Unternehmen gehört ein Netzwerk von 22 Busgesellschaften, die S-Bahnen Berlin und Hamburg und über 70 Beteiligungen an Verkehrsunternehmen und -gesellschaften in Deutschland. DB Stadtverkehr managt bundesweit eine Flotte von rund 11.000 Bussen und 1.900 S-Bahn-Fahrzeugen und arbeitet in langjähriger Partnerschaft mit über 1.500 selbständigen kleinen und mittelständischen Busunternehmern zusammen. Die Produktpalette von DB Stadtverkehr reicht von Regional-, Stadt-, Shuttle-, Fernlinien- und Schnellbussen über S-Bahnen bis hin zu innovativen Verkehrsprodukten wie Linientaxis oder Anrufbussen. Der Marktanteil der Gruppe am Straßenpersonenverkehr in Deutschland beträgt etwa zehn Prozent. DB Stadtverkehr ist über die dänische Busgesellschaft Pan Bus seit 2007 auch im Ausland aktiv.

Hermann Graf von der Schulenburg, Vorsitzender der Geschäftsführung von DB Stadtverkehr:

O-Ton:

Für die Zukunft ist vorgesehen, dass wir weiter mit diesem

einheitlichen Auftritt, wir wollen uns weiterentwickelt, wir wollen wachsen, national ist das schwierig geworden, weil da die Märkte um uns herum abgeschottet sind, das sind die kommunalen Verkehrsmärkte. International ist Bewegung im Markt, und deswegen gucken wir stärker als in der Vergangenheit über die deutschen Grenzen.

Text:

Die Umstellung der Busgesellschaften auf das neue Erscheinungsbild wird sukzessive erfolgen und soll bis 2010 abgeschlossen sein. Alle Busse, die nicht älter als zehn Jahre sind, werden Verkehrsrot lackiert und mit dem Schriftzug "DB BAHN" sowie dem regionalen Namen der Busgesellschaft versehen.

ACHTUNG REDAKTIONEN:

Das Tonmaterial ist honorarfrei zur Verwendung. Wir bitten jedoch um einen Hinweis, wie Sie den Beitrag eingesetzt haben an desk@newsaktuell.de.

@@infblk@@

Pressekontakt:

Kontakt:

Claudia Triebs

Tel. (030) 297-61133

claudia.triebs@bahn.de

Originaltext:

Deutsche Bahn AG

Pressemappe:

<http://www.presseportal.de/pm/31465/deutsche-bahn-ag>

Pressemappe als RSS:

http://presseportal.de/rss/pm_31465.rss2